



Steegen, am 1. September 2014



GEMEINDEBLATT

- Aktionstag zur Mobilitätswoche: 20.9.2014
- Energiesparinformationen des OÖ Energiesparverbandes
- Gesunde Gemeinde Vorträge am 24.9. und 16.10.2014
- Pfarre Neumarkt lädt ein am 13.9.2014
- Statistik Austria – Mikrozensususerhebung
- Hausruck Nord Genussfest: 11. u.12.10.2014
- MAS Alzheimerhilfe – Unterstützung vor Ort
- Sachkundenachweis für Hundehalter
- Förderung der Lehrlingsausbildung 2014
- Schulbeginn/ -veranstaltungshilfe Land OÖ
- Schulpartnerschaft Peuerbach – Malo
- Fundgegenstände
- Herzlichen Glückwunsch !
- Sterbefälle – aufrichtige Anteilnahme



AKTIONSTAG ZUR MOBILITÄTSWOCHE AM SAMSTAG, DEN 20. SEPTEMBER 2014

An diesem Tag können alle Besucher in der Zeit von **10.00 – 14.00 Uhr** am Bahnhofsgelände der Linzer Lokalbahn (LILO) in Peuerbach folgende Aktionen zum Thema „Fahrrad und Mobilität“ nutzen:

- > **Kostenloser Fahrradcheck**
- > Testmöglichkeit von **E-Bikes** der Firmen Neubike, Ort an der Straß und Humer, Neukirchen
- > E-Auto Frühschoppen mit **Testmöglichkeit von E-Autos** durch den Verein Ef 24
- > Ausgabe von nützlichen **Infomaterialien und Bonusheften** anlässlich der Mobilitätswoche
- > Für alle Besucher, die mit dem Fahrrad vorbeikommen, gibt es ein gratis Getränk (Bier, Radler oder Limo) gesponsert von der Rad Initiative.
- > Geschicklichkeitsparcours für Kinder

Die Siegerehrung der Aktion „km-Sammeln“ findet um 11:30 Uhr in Anwesenheit von Landesrat Ing. Reinhold Entholzer statt.

Bitte bis spätestens Montag 15.9.2014 Tachostand am Gemeindeamt bekannt geben.

**Auf Ihr Kommen freut sich das Projektteam der drei Gemeinden
Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen**

ENERGIESPARINFORMATIONEN DES OÖ ENERGIESPARVERBANDES

Bundes-Biomasseförderung - Gefördert werden:

- neu installierte Pellets- und Hackgutzentralheizungen, die bestehende fossile Kessel oder elektrische Nacht- oder Direktspeicheröfen ersetzen, mit 1.400 Euro,
- Pelletskaminöfen, wenn dadurch der Einsatz fossiler Brennstoffe einer bestehenden Heizung reduziert wird, mit 500 Euro und
- Tausch einer mit Holz befeuerten alten Heizung (Baujahr vor 2000) gegen Pellets- und Hackgutzentralheizung mit 800 Euro.



Neuanlagen (ohne Ersatz einer fossilen Anlage) werden nicht gefördert. Förderhöhe zusätzlich zur etwaigen Landesförderung möglich. Anträge bis spätestens 1.12.2014.

Nähere Informationen: www.holzheizungen2014.at

Bundeshilfe: Sanierungsscheck für Private 2014



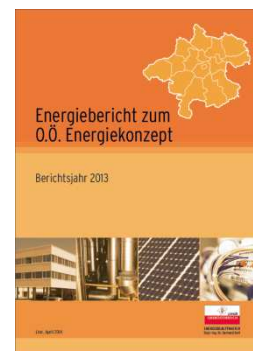
Gefördert werden thermische Sanierungen bestehender Gebäude, die zum Zeitpunkt der Antragstellung älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Die Förderhöhe beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten bzw. max. 6.000 Euro für thermische Sanierung und max. 2.000 Euro für die Umstellung des Wärme-erzeugungssystems auf erneuerbare Energieträger. Die Förderung ist zusätzlich zur Landeswohnbauförderung möglich!

Informationen unter: www.publicconsulting.at und www.umweltfoerderung.at

Energiebericht zum O.Ö. Energiekonzept 2013 erschienen

- Anteil der erneuerbaren Energie am Gesamtenergieverbrauch (Endenergie) ist von 32% (2005) auf 39,8% (2012) gestiegen.
- Die Entkoppelung des Wirtschaftswachstums vom Gesamtenergieverbrauch ist gelungen.
- Fossile Energieträger nahmen ab, Öl seit 2005 um -19 %.
- Mehr als 4.000 neue Biomasseheizungen und 43.000 m² neue thermische Sonnenkollektoren in Oberösterreich. Durch vom Land OÖ unterstützte Energiesparmaßnahmen werden jährlich 3,1 Milliarden kWh eingespart.

Weitere Informationen zur Umsetzen des O.Ö. Energiekonzepts: www.esv.or.at



"Meine Solarwärme"

Viele Oberösterreicher/innen nutzen die Kraft der Sonne für Warmwasser und Heizung. Machen Sie mit und posten Sie ein Bild Ihrer Solaranlage auf Facebook unter "meine Solarwaerme". Eine Aktion des Energiesparverbandes, des Landes Oberösterreich und der Solarwärmeunternehmen des Ökoenergie-Clusters.

Mitmachen unter: www.facebook.com/meineSolarwaerme

Neue Info-Broschüre "Das Niedrigstenergiehaus"

Diese neue Broschüre des OÖ Energiesparverbandes informiert über den Neubau von Niedrigstenergiehäusern:

Was ist ein Niedrigstenergiehaus und wie erreiche ich diesen Standard?

Konstruktionsdetails zu Wänden und Decken, Information zu Fenstern, Bauausführung (Wärmebrücken, Gebäudedichtheit) sowie Heizen im Niedrigstenergiehaus. Broschüre kostenlos beim OÖ Energiesparverband (www.esv.or.at) anfordern.



Stromverbraucher Wäschetrockner



Wäschetrockner sind bequem, gehören aber zu den größten Stromverbrauchern im Haushalt. Wird der Wäschetrockner 4x die Woche benutzt, kommen bei einem ineffizienten Gerät schnell 165 Euro Stromkosten im Jahr zusammen. Wer sich für den Einsatz eines Wäschetrockners entschieden hat, sollte aufgrund des geringeren Stromverbrauchs in jedem Fall ein Gerät der Energieeffizienzklasse A wählen. Tipp: Nutzen Sie die warmen Frühlingstage, denn am sparsamsten trocknet man die Wäsche am Wäscheständer oder an der -leine!

Energieberatung beim OÖ Energiesparverband und Infos unter www.esv.or.at



Bruck-Waasen, Peuerbach, Steegen



VORTRÄGE

„TCM kombiniert mit westlichen Kräutern“



mit Gemeindearzt
Dr. Martin Gollner
und Petra Mayr



am Mittwoch, 24. September 2014 um 20:00 Uhr

im Kulturzentrum Melodium Peuerbach

Eintritt frei!

Was ist TCM? Wie wirkt TCM und welche Behandlungen und Anwendungen gibt es?
Die Antworten darauf und noch vieles mehr erfahren Sie im Vortrag.



„Seelen-Körper Therapie“

von Andrea Holzinger

am Donnerstag, 16. Oktober 2014 um 19:30 Uhr

im Gasthaus Peham-Urtlhof in Peuerbach

Eintritt frei!

Wovon träumen Kinderseelen und wie können wir sie verstehen?

Was wünschen sie sich von unserer Erwachsenenwelt?

Andrea Holzinger gibt Einblick darüber, wie man mit den verschiedenen hochschwingenden und tiefgreifenden Symbolen und Energien der neuen Zeit erkennt, wo die Seele eines Kindes leidet und wie ihr geholfen werden kann. Nähere Infos finden Sie unter www.lianna.at

PFARRE NEUMARKT LÄDT EIN

Wir feiern mit Pater Leeb Abschied und seinen 80. Geburtstag!

Gottesdienst: **Samstag, 13. September um 18.30 Uhr**

Veranstaltung: anschließend an die Hl. Messe im Pfarrsaal um ca. 19.30 Uhr

Rückblick der Arbeit von Pater Leeb bei den Armen in zwei DVD-Filmen:
„Pilger der Hoffnung“ – „Der Missionar im Umfeld der Mangroven“

Anschließend gemütliches Beisammensein. Letzte Möglichkeit zum Kauf von Material als Andenken. Wir bitten um zahlreichen Besuch. Eintritt: freiwillige Spenden

STATISTIK AUSTRIA – MIKROZENSUS - INFORMATION

Aus gegebenem Anlass dürfen wir darauf hinweisen, dass Mikrozensus-Erhebungen im Rahmen der Statistik Austria zu Auskunft und Mitwirkung verpflichtend sind. Genaueres dazu kann am Gemeindeamt Steegen eingesehen werden.

HAUSRUCK NORD GENUSSFEST AM 11. UND 12. OKTOBER 2014

HAUS
RUCK
NORD

Das Hausruck Nord Genussfest im **Melodium in Peuerbach** ist eine traditionelle Veranstaltung, die heuer zum 9. mal als 2 -tägiges Fest am 11. und 12. Oktober 2014 stattfindet. Die Veranstaltung wurde aufgrund des großen Erfolges bereits in den Vorjahren auf 2 Tage ausgeweitet. Der Samstagabend steht unter dem kulinarisch-literarisch und musikalischem Motto eines „Innviertler Abends“. Es haben dazu die Akteure Hans Kumpfmüller (Autor), die „Innviertler Wadlbeißer“ und die Gruppe „Dickschädlat“ zu zweit ihr Kommen zugesichert. Umrahmt wird dieser literarisch-musikalische Ohrenschaus von kulinarischen Köstlichkeiten, welche vom Restaurant Einfach der Inhaber Zauner & Weishuber aus Peuerbach zubereitet werden.

Am 2. Tag beginnt die Veranstaltung mit einem Frühschoppen, welcher von der Musikkapelle Peuerbach umrahmt wird. Am Nachmittag werden die Besucher im wahrsten Sinne des Wortes „verzaubert“. Zum einen durch den Pfarrer Mag. Gert Smetanig aber auch durch die

Aufführungen von einheimischen Musikern sowie Tanz- und Akrobatikgruppen.

Hauptteil des Genussfestes am Sonntag sind die zahlreichen Direktvermarkter, welche ihre unterschiedlichsten Kostbarkeiten aus den Bereichen Kunst, Handwerk, Kulinarik und vielem mehr präsentieren und vorstellen.

Mehr als 20 Direktvermarkter haben bereits ihr Kommen zugesichert. Darüber hinaus gibt es für die jüngeren Besucher ein spezielles Kinderbetreuungsprogramm.

Die Veranstaltung erfreute sich bereits in den vergangenen Jahren zahlreicher Besucher. Bereits in den Vorjahren wurden regelmäßig mehr als 2.500 Besucher von den dargebotenen Programmpunkten bestens unterhalten.

„Die Veranstaltung ist ein Beweis der guten Vernetzung der unterschiedlichen Akteure in der Region, zeigt sich Dr. Kurt Kaiserseder als Obmann der Leaderegion Hausruck Nord auch von der großzügigen Unterstützung der Sponsoren begeistert.“

DEMENZ – UNTERSTÜTZUNG VOR ORT

Bei Fragen zum Thema Demenz, Umgang mit Betroffenen und Fördermöglichkeiten ist die Demenzservicestelle Ried/Innkreis der MAS-Alzheimerhilfe ab September 2014 in Grieskirchen für Sie vor Ort. Um regional einfacher erreichbar zu sein und ein Angebot in Ihrer Nähe bieten zu können, werden die Mitarbeiterinnen der Demenzservicestelle in den Räumlichkeiten der Sozialberatungsstelle Grieskirchen für Personen mit demenziellen Erkrankungen und deren Angehörige die Möglichkeit zur Abklärung/Feststellung der Demenzerkrankung und Hilfe in fordernden Lebenslagen bieten.

Neben Beratungsangeboten für Angehörige organisiert die Demenzservicestelle

Trainings für Demenzbetroffene, damit vorhandene Ressourcen und Fähigkeiten so lange als möglich gefördert werden, wodurch die Selbständigkeit der Betroffenen länger erhalten bleiben kann.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Demenzservicestelle Ried im Innkreis oder an die Sozialberatungsstellen des Sozialhilfeverbandes Grieskirchen. Zur besseren Koordination der Termine ersuchen wir Sie im Vorhinein um eine Terminvereinbarung.

Kontakt: Mag. (FH) Nicole Moser
Demenzservicestelle Ried im Innkreis
Bahnhofstr. 38, A-4910 Ried i.I.
Tel.: 0664/8546692



SACHKUNDENACHWEIS für HUNDEHALTER

Hundeverein SVÖ Grieskirchen-Trattnachtal, **Freitag dem 26.9.2014 um 18:00 Uhr** im Vereinshaus am Alten Kaisersteig, Nähe Eisenbahnbrücke Moosham, Grieskirchen
Voranmeldungen und Rückfragen bitte an Dieter Strobach, Tel. 07248/68224
Oder Gabriele Strobach, Tel. 0699/10482990.



FÖRDERUNG DER LEHRLINGSAUSBILDUNG 2014

Jedem Betrieb in der Gemeinde Steegen der im Jahr 2014 einen Lehrling aufgenommen hat oder noch aufnimmt, wird eine Lehrlingsförderung in Höhe von je **€ 300,-**

gewährt. Die Betriebe werden ersucht, dem formlosen Förderungsansuchen eine Kopie des Lehrvertrages beizulegen. Antragsfrist: Bis spätestens 28. November 2014.

Schulbeginnhilfe/Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr

zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderung

SCHULPARTNERSCHAFT PEUERBACH – MALO

Seit 1998 finden zwischen der Scuola media Malo und der Sport-Neuen-Mittelschule (SNMS) Peuerbach regelmäßig Schüleraustauschprogramme statt. Auch heuer ist es wieder so weit.

In der Zeit vom 29. September bis 3. Oktober 2014 werden Schüler aus Malo

bei Gastfamilien in Peuerbach und den Nachbargemeinden untergebracht, am Unterricht in der SNMS teilnehmen und unsere Region kennenlernen. Ein Besuch der OÖ Landesregierung und der Kaiserstadt Bad Ischl stehen ebenfalls am Programm.

FUNDGEGENSTÄNDE

Schlüsselbund, Geldbörsen, Fahrräder, Schneeketten, Reisetasche mit Kleidung, Jacke, Fernbedienung Garagentor

Um eine rechtlich einwandfreie Ausfolgung des Fundgegenstandes durch die Gemeinde zu ermöglichen, ist eine genaue Beschreibung seitens des Besitzers notwendig.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !



Dr. rer. soc. oec. **Michael Nemetz**
Steinbruck 51

Doktor der Sozial- und
Wirtschaftswissenschaften



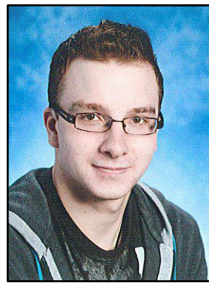
Dipl.-Ing. **Jäger Markus**, BSc
Steinbruck 25

Diplom Ingenieur im
Masterstudium Netzwerke
und Sicherheit



Schönbauer Josef
Steinbruck 30

Werkmeister für Mechatronik
mit ausgezeichnetem Erfolg -



Hager Roland
Langenpeuerbach 15

Lehrabschlussprüfung für
Elektro- u. Gebäudetechniker
mit ausgezeichnetem Erfolg

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !

... zum GEBURTSTAG



Auer Katharina
Oberbubenberg 3
94 Jahre



Schwarz Cäcilia, Kirchenfeld 6 (90)

GEBURTEN

Altmann Simon und David
Kirchenfeld 7



Schönbauer Laura
Enzing 17

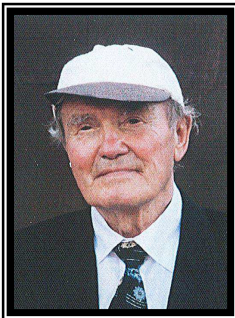
STERBEFÄLLE - AUFRICHTIGE ANTEILNAHME



Josef Egger
Asing 7
verstarb am 10. Juli 2014
im 86. Lebensjahr
Josef Egger war von 1979 – 1985
Gemeinderat der Gemeinde Steegen.



Margarethe Mühlböck
Obererleinsbach 5 (zuletzt im
Altenheim Peuerbach)
verstarb am 9. August 2014
im 86. Lebensjahr



Siegfried Lübke
Untererleinsbach 1
verstarb am 21. Juli 2014
im 86. Lebensjahr
Als Pionier der biologischen
Landwirtschaft und Wegbereiter der
CMC Kompostierung widmete er sein
Leben der Gesundheit von Mutter Erde



Mit freundlichen Grüßen !

Lehner Herbert, Bürgermeister